



**DEHOGA
Kreisverband
Kiel e. V.**

Hamburger Chaussee 349, 24113 Kiel
Tel.: 0431 - 56 33 67, Fax: 0431 - 56 60 04
www.dehoga-kiel.de, Info@dehoga-kiel.de



Toleranz Verbindet - Aktion
www.dehoga-kiel.de/toleranz

Kiel den 20.03.2007

Pressemitteilung

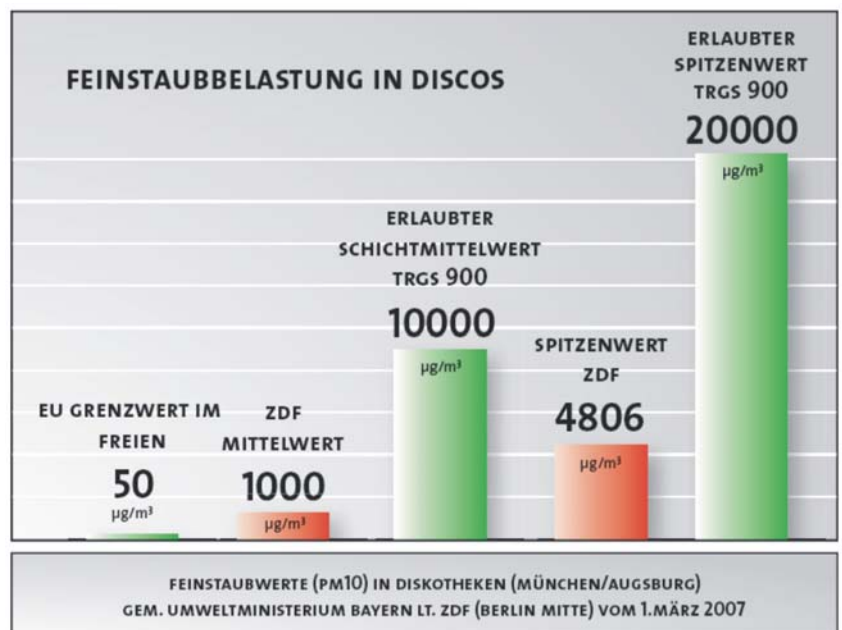
ZDF manipuliert mit bayrischer Studie! Discos sind keine Giftküchen!

Am 1.03.07 hat das ZDF im Rahmen seiner Talkrunde „Berlin Mitte“ in einer Grafik die Feinstaubbelastung in Discotheken als erheblich bezeichnet.



Moderatorin Illner und Bundesminister Seehofer, Mitglied dieser Runde beriefen sich auf die Studie „Gesundheitliche Bedeutung der Tabakrauchbelastung in öffentlich zugänglichen Einrichtungen“ die unter der Federführung des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) erstellt wurde.

So entstand der Eindruck, dass Discos Giftküchen seien.



Dem Dehoga Kreisverband Kiel liegt eine Analyse des Netzwerk Rauchen, die die Messwerte in Relation zu den offiziellen Richtwerten für Gefahrstoffe an Arbeitsplätzen gesetzt hat. (Nebenstehenden Grafik)

Peter Meincke, Vorsitzender des DEHOGA Kreisverband Kiel erklärt hierzu:

„Das ZDF vergleicht Äpfel mit Birnen! Es werden Innen- und Außenwerte miteinander vermischt! Das ist grob irreführend. Der seit 2005 gültige, sehr niedrige Außengrenzwert für Feinstaub (PM10) hat mit den geltenden Richtwerten für Arbeitsplätze nichts zu tun. Es ist in diesem Zusammenhang völlig irrelevant und dient nur der Panikmache!

Die vom ZDF genannte **durchschnittliche** Feinstaubmenge in Discotheken liegt bei nur 10 % des erlaubten Schichtmittelwertes! **Alle Werte sind weit unterhalb der Gefährdungsschwelle**, auch wenn man sich täglich in randvollen Discos aufhält, ist von daher praktisch nichts zu befürchten. Die vom ZDF genannte **maximale Feinstaubbelastung in Discotheken liegt bei weniger als der Hälfte des erlaubten Schichtmittelwertes und weniger als einem Viertel des erlaubten Spitzenwertes.** Übrigens: Die Feinstaubbelastung in Kirchen mit Kerzen und Weihrauch kann einer Studie zufolge zwischen 600 und 1.000 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft betragen, dem Durchschnittswert der Discotheken!

Die Grafik des Netzwerk Rauchen ist zur Verwendung freigegeben.

Ausführliche Informationen unter www.dehoga-kiel.de/toleranz und www.netzwerk-rauchen.de